

6-FACH-TIMER- STECKDOSENLEISTE

Bedienungsanleitung

Operating instructions

Mode d'emploi

Istruzioni Per L'uso



Deutsch

English

Français

Italiano

Hartig & Helling GmbH & Co. KG
Hafenstraße 280
45356 Essen, Germany
Telefon 02 01/3 20 66-0
Telefax 02 01/3 20 66 55
<http://www.hartig-helling.de>

06/02

TSF 630

Wichtiger Hinweis

Lassen Sie den Akku in der Zeitschaltuhr vor der Programmierung zuerst aufladen, damit der Datenspeicher während eines Netzausfalls nicht gelöscht wird. Schließen Sie die Steckdosenleiste dafür einfach nur für einige Stunden in eine Steckdose.

Einstellen der Uhrzeit

1. Bei gedrückter „CLOCK“-Taste stellen Sie mit der „WEEK“-Taste den aktuellen Wochentag ein.
2. Die aktuelle Uhrzeit geben Sie ein, indem Sie ebenfalls die „CLOCK“-Taste gedrückt halten und die „HOUR“-Taste bzw. die „MIN“-Taste betätigen.

Einstellen der Programme

Sie können bis zu 10 verschiedene Programme speichern. Zur Vereinfachung der Programmierung können Sie unter 16 voreingestellten Kombinationen auswählen.

MO = Montag **TU** = Dienstag
WE = Mittwoch **TH** = Donnerstag
FR = Freitag **SA** = Samstag **SU** = Sonntag

MO WE FR = Montag, Mittwoch, Freitag
TU TH SA = Dienstag, Donnerstag, Samstag
SA SU = Samstag, Sonntag
MO TU WE = Montag, Dienstag, Mittwoch
TH FR SA = Donnerstag, Freitag, Samstag
MO WE FR SU = Montag, Mittwoch, Freitag, Sonntag
MO TU WE TH FR = Montag bis Freitag
MO TU WE TH FR SA = Montag bis Samstag
MO TU WE TH FR SA SU = Montag bis Sonntag

1. Drücken Sie die „TIMER“-Taste. Die Zeitanzeige erlischt und im Display erscheint eine „1“ und das Wort „ON“.
2. Nun können Sie durch mehrmaliges Drücken der „WEEK“-Taste eine der 16 voreingestellten Kombinationen von Tagen programmieren.
3. Um nun die gewünschte Einschaltzeit zu programmieren, drücken Sie zuerst die „HOUR“-Taste für die Stundenangabe und danach die „MIN“-Taste für die Minutenangabe solange, bis Ihre gewünschte Einschaltzeit im Display erscheint. Die erste Einschaltzeit ist nun programmiert.
4. Um die von Ihnen gewünschte Ausschaltzeit zu programmieren, drücken Sie die „TIMER“-Taste erneut. Die gespeicherte Einschaltzeit erlischt und im Display erscheint eine „1“ und das Wort „OFF“ für die Ausschaltzeit.
5. Bei der Programmierung der Ausschaltzeit verfahren Sie bitte wie unter Punkt 2 und Punkt 3 beschrieben.
6. Durch weitere Betätigung der „TIMER“-Taste können Sie nach Bedarf bis zu 10 Schaltprogramme eingeben.
7. Nach Beendigung der Programmierung drücken Sie bitte die „CLOCK“-Taste. Auf dem Display wird Ihnen nun die aktuelle Tageszeit angezeigt.
8. Stellen Sie nun die Zeitschaltuhr auf Automatikbetrieb ein. Drücken Sie hierzu die Betriebsartentaste „ON/AUTO/OFF“ solange, bis unten auf dem Display das Wort „AUTO“ eingeblendet wird.

Beachten Sie bitte, dass der Programmiermodus automatisch geschlossen wird und die Zeitschaltuhr in den Uhrzeit-Modus zurückspringt, falls innerhalb von ca. 25 Sekunden keine weitere Eingabe erfolgt.

Aufheben einer Programmierung

Rufen Sie die Aufhebung einer Schaltfunktion zunächst über die betreffende programmierte Schaltzeit mit Hilfe der „TIMER“-Taste in der Anzeige ab und drücken Sie dann die „RST/RCL“-Taste. Anstelle der Schaltzeit erscheinen nun Bindestriche im Display. Drücken Sie nun einmal auf die „CLOCK“-Taste, um zur aktuellen Zeit zu gelangen. Die betreffende Schaltfunktion wird jetzt von der Steuerelektronik ignoriert und nicht ausgeführt. Wenn Sie die entsprechende Schaltfunktion wieder aktivieren möchten, drücken Sie erneut auf die „TIMER“-Taste und danach einmal auf die „RST/RCL“-Taste. Nun werden die von Ihnen zuvor programmierten Daten wieder im Display angezeigt und sind aktiviert. Drücken Sie nun einmal auf die „CLOCK“-Taste, um zur aktuellen Zeit zu gelangen.

Ändern einer Programmierung

Gespeicherte Schaltdaten können nachträglich und zur jeder Zeit von Ihnen geändert werden, indem Sie die betreffende Einstellung mit der „TIMER“-Taste im Display abrufen und dann wie unter „Einstellen der Programme“ beschrieben die Schaltdaten neu programmieren (überschreiben). Jede neue Einstellung löscht hierbei die vorangegangene automatisch aus dem Speicher.

Manuelles Ein- und Ausschalten

Außer dem automatischen Schaltbetrieb ist auch ein manuelles Ein- und Ausschalten möglich. Hierbei lassen sich die angeschlossenen Verbraucher bei Bedarf unabhängig von der automatischen Programmierung manuell über die Zeitschaltuhr ein- und ausschalten. Die gewünschte Schaltart wird durch einen jeweils kurzen Druck der Betriebsartentaste „ON/AUTO/OFF“ eingestellt.

ON = manuelles Einschalten

AUTO = automatisches Ein- und Ausschalten nach Programm

OFF = manuelles Ausschalten

Die gerade eingestellte Schaltart „ON/AUTO/OFF“ wird Ihnen im Display angezeigt.

Umschalten von manuellem Betrieb in den Automatikbetrieb

Um die Zeitschaltuhr wieder im Automatikbetrieb zu nehmen, müssen Sie grundsätzlich die Betriebsartentaste „ON/AUTO/OFF“ im manuellen Betriebsmodus zuerst auf „OFF“ schalten und danach auf „AUTO“, damit der Automatikbetrieb wieder aktiviert ist. Die LED der Zeitschaltuhr leuchtet rot auf, wenn eine vorprogrammierte Schaltzeit das angeschlossene Gerät einschaltet oder wenn die Steckdosenleiste manuell aktiviert wurde.

Zufallsfunktion

Die Zeitschaltuhr verfügt über einen Zufallsgenerator, der angeschlossene Geräte (wie z. B. Lampen) in unregelmäßigen Abständen ein- und ausschaltet. Diese Funktion dient zur Simulation eines bewohnten Hauses und damit als Einbruchschutz. Eine optimale Überwachung liegt in aller Regel während der Dunkelheit zwischen 18.00 Uhr abends und 6.00 Uhr morgens vor.

Die Zufallsfunktion ist nur im Automatikbetrieb aktiv. Aktiviert wird der Zufallsgenerator durch Druck auf die „RANDOM“-Taste. Im Display wird Ihnen diese Funktion durch ein „R“ angezeigt.

Die von Ihnen vorher programmierten Ein- und Ausschaltzeiten werden in diesem Modus per Zufallsgenerator um 2 bis maximal 32 Minuten verzögert ein- und ausgeschaltet. Der Zufallsgenera-

tor kann zu jeder Zeit durch ein erneutes Drücken auf die „RANDOM“-Taste wieder ausgeschaltet werden.

Löschen der Programmierung

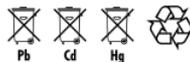
Über der „RANDOM“-Taste befindet sich die „MASTER CLEAR“-Taste. Hiermit können sämtliche Eingaben gelöscht werden. Vor dem Zurücksetzen entfernen Sie alle angeschlossenen Verbraucher aus der Steckdosenleiste und ziehen sie aus der Steckdose. Nun können Sie mit einem spitzen Gegenstand (z. B. Bleistift oder Kugelschreiber) vorsichtig die „MASTER CLEAR“-Taste drücken. Nach erfolgreichem Zurücksetzen müssen alle Programmierungen erneut ausgeführt werden.

Sicherheitshinweise

- **TSF 630 ist nur für den Einsatz innerhalb trockener geschlossener Räume geeignet.**
- **Schließen Sie nur Geräte mit einer maximalen Leistungsaufnahme von 3500W/16A an.**
- **Betreiben Sie TSF 630 nur im zulässigen Umgebungstemperaturbereich von 0°C bis +55°C.**
- **Sollte TSF 630 nicht ordnungsgemäß funktionieren, prüfen Sie nochmals alle Anschlüsse und Einstellungen. Bei einer ungewöhnlichen Anzeige auf dem Display überprüfen Sie den Ladezustand des Akkus. Nehmen Sie dafür die Zeitschaltuhr aus der Steckdose und überprüfen Sie, ob die Anzeige im Display nach einigen Minuten verschwindet. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an Ihren Händler oder direkt an uns.**

Leisten Sie einen Beitrag zum Umweltschutz!

Verbrauchte Batterien und Akkumulatoren (Akkus), die mit einem der abgebildeten Symbole gekennzeichnet sind, dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



Sie müssen sie bei einer Sammelstelle für Altbatterien bzw. Sondermüll (informieren Sie sich bitte bei Ihrer Gemeinde) oder bei Ihrem Händler, bei dem Sie sie gekauft haben, abgeben. Diese sorgen für eine umweltfreundliche Entsorgung.

Pflege und Gewährleistung

Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen gegebenenfalls vom Netz und verwenden Sie bitte keine aggressiven Reiniger.

Das Gerät wurde einer sorgfältigen Endkontrolle unterzogen. Sollten Sie trotzdem Grund zu einer Beanstandung haben, senden Sie uns das Gerät mit der Kaufquittung ein. Wir bieten eine Gewährleistung von 3 Jahren ab Kaufdatum.

Für Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemäße Nutzung oder Verschleiß verursacht wurden, übernehmen wir keine Haftung. Technische Änderungen sind vorbehalten. Auf die Lampe gewähren wir keine Garantie.

Technische Daten

Nennspannung: 250V/AC max.

Max. Belastung: 3500W/16A

Kürzeste Einschaltzeit: 1 Minute

Aktuelle Produktinformationen finden Sie auf unserer Internetseite <http://www.hartig-helling.de>.

Important note

Let the accumulator in the time switch charge prior to programming in order to avoid deletion of the data memory in case of mains failure. To do so, connect the multiple receptacle block with a socket for some hours.

Setting the time

1. With the "CLOCK" key pressed, set the current day of the week at the "WEEK" key.
2. The current time is set by keeping the "CLOCK" key pressed and activating the "HOUR" key and/or the "MIN" key.

Setting the programs

A maximum of 10 different programs can be stored. To simplify programming, it is possible to select from 16 pre-set combinations.

MO = Monday **TU** = Tuesday
WE = Wednesday **TH** = Thursday
FR = Friday **SA** = Saturday **SU** = Sunday

MO WE FR = Monday, Wednesday, Friday

TU TH SA = Tuesday, Thursday, Saturday

SA SU = Saturday, Sunday

MO TU WE = Monday, Tuesday, Wednesday

TH FR SA = Thursday, Friday, Saturday

MO WE FR SU = Monday, Wednesday, Friday, Sunday

MO TU WE TH FR = Monday to Friday

MO TU WE TH FR SA = Monday to Saturday

MO TU WE TH FR SA SU = Monday to Sunday

1. Press the "TIMER" key. The time display extinguishes and "1" and the word "ON" appear in the display.
2. Now you can program one of 16 pre-set combinations of days by pressing the "WEEK" key several times.
3. To program the desired switching-on time, first press the "HOUR" key for the hours and then the "MIN" key for the minutes until your desired switching-on time appears in the display. The first switching-on time has been programmed now.
4. To program the desired switching-off time press the "TIMER" key again. The stored switching-on time extinguishes and the display shows "1" and "OFF" for the switching-off time.
5. For programming the switching-off time proceed as described in section 2 and 3.
6. A maximum of 10 switching programs can be entered by activating the "TIMER" key.
7. On completion of programming please press the "CLOCK" key. The display shows the current time.
8. Now set the time switch to automatic mode. To do so press the "ON/AUTO/OFF" mode key until "AUTO" appears on the display.

Please note that the programming mode is completed automatically and the time switch returns to time mode if no other input is made within approx. 25 seconds.

Canceling a programming

To cancel a switching function, first of all call the relevant programmed switching time by means of the "TIMER" key in the display and then press the "RST/RCL" key. Dashes appear in the display instead of the switching time. Now press the "CLOCK" key once to reach the current time. The switching function concerned will be ignored and not implemented by the electronic control system. If you wish to reactivate the relevant switching function, press the "TIMER" key again and then the "RST/RCL" key once. Now the data programmed by you appear again in the display and are activated. Now press the "CLOCK" key once to obtain the current time.

Changing a programming

You can modify stored data subsequently and at any time by calling the relevant setting in the display at the "TIMER" key and programming the new switching data (by overwriting) as described in "setting the programs". Each new setting will delete the previous one automatically from the memory.

Manual switching ON/OFF

In addition to the automatic mode it is also possible to switch ON/OFF by hand. The connected consumers can be switched ON/OFF manually via the time switch independent of automatic programming, if necessary. The desired switching mode is set by shortly pressing the "ON/AUTO/OFF" mode key.

ON = manual switching ON

AUTO = automatic switching ON/OFF according to program

OFF = manual switching OFF

The switching mode set "ON/AUTO/OFF" is displayed.

Change-over from manual to automatic mode

To return to the automatic mode of the time switch, first of all set the "ON/AUTO/OFF" mode key in manual mode to "OFF" and then to "AUTO" to activate the automatic mode.

The LED of the time switch lights up red as soon as the connected device is switched on by a preprogrammed switching time or as soon as the multiple receptacle block has been activated manually.

Random function

The time switch is provided with a random generator which switches ON/OFF connected devices (such as, for instance, lamps) at irregular intervals. This function is used to simulate an occupied house and thus as burglar alarm. Optimum monitoring is in general in the dark between 06:00 p.m. and 06:00 a.m..

The random function is activated in automatic mode only. The random generator is activated by pressing the "RANDOM" key. This function is displayed by "R" in the display.

The switching ON/OFF times programmed by you are switched ON/OFF by the random generator in this mode delayed by 2 to max. 32 minutes. The random generator can be switched off at any time by pressing the "RANDOM" key again.

Clearing the programming

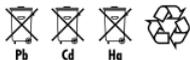
The "MASTER CLEAR" key is provided on top of the "RANDOM" key and is used to clear all inputs. Prior to resetting, disconnect all consumers from the multiple receptacle block and unplug it from the socket. Now use a sharp object (e.g. pencil or ball point pen) to press the "MASTER CLEAR" key. After successful resetting, all programming operations must be implemented again.

Safety notes

- **TSF 630 is suitable for use in enclosed dry rooms only.**
- **Connect appliances only with a maximum power input of 3500W/16A.**
- **Operate the TSF 630 only in the admissible ambient temperature range from 0°C to +55°C.**
- **In case of malfunction, please check all connections and settings. In case of an abnormal display, please check the charging state of the accumulator. To do so, disconnect the time switch from the socket and check whether or not this display disappears after some minutes. In this case please contact your dealer or the manufacturer directly.**

Help protect the environment!

Batteries and storage cells bearing one of the undermentioned symbols must not be disposed of in normal domestic waste.



Instead take them to a collecting point for old batteries or special waste products (ask your local authority for details) or return them to the dealer you bought them from. He will ensure they are disposed of safely.

Care and warranty

Separate the device from other components prior to cleaning, if necessary, do not use aggressive cleansing agents.

The device has been subjected to a careful final inspection.

In case of complaints, however, please return the device together with the receipt. We grant a guarantee period of 3 years from the date of purchase.

No claims will be accepted for damage due to wrong handling, improper use or wear. We reserve the right for technical modifications.

Technical data

Rated voltage: 250V/AC max.

Max. load: 3500W/16A

Shortest switching ON time: 1 minute

For current product information please refer to our Internet Site <http://www.hartig-helling.de>.

Important

Avant la programmation, chargez tout d'abord la batterie placée dans l'interrupteur programmable pour que la mémoire de données ne puisse pas être effacée dans le cas d'une panne de secteur. Dans ce but, raccordez tout simplement le bloc de prises au secteur pour quelques heures.

Réglage de l'heure

1. Tout en maintenant la touche «CLOCK» enfoncée, sélectionnez le jour de la semaine actuel à l'aide de la touche «WEEK».
2. Vous réglerez aussi l'heure actuelle en maintenant enfoncée la touche «CLOCK» et en actionnant respectivement la touche «HOUR» et la touche «MIN».

Réglage du programme

Vous pouvez mémoriser jusqu'à 10 programmes différents. Pour simplifier la programmation, vous pouvez sélectionner une des 16 combinaisons pré programmées.

MO = lundi **TU** = mardi
WE = mercredi **TH** = jeudi
FR = vendredi **SA** = samedi **SU** = dimanche

MO WE FR = lundi, mercredi, vendredi

TU TH SA = mardi, jeudi, samedi

SA SU = samedi, dimanche

MO TU WE = lundi, mardi, mercredi

TH FR SA = jeudi, vendredi, samedi

MO WE FR SU = lundi, mercredi, vendredi, dimanche

MO TU WE TH FR = lundi à vendredi

MO TU WE TH FR SA = lundi à samedi

MO TU WE TH FR SA SU = lundi à dimanche

1. Appuyez sur la touche «TIMER». L'indication de l'heure s'efface et le chiffre «1» ainsi que le mot «ON» sont affichés sur l'écran.
2. Vous pouvez maintenant sélectionner une des 16 combinaisons de jours pré programmées en appuyant à plusieurs reprises sur la touche «WEEK».
3. Pour programmer maintenant l'heure de mise en marche désirée, appuyez tout d'abord sur la touche «HOUR» pour les heures et, ensuite, sur la touche «MIN» pour les minutes jusqu'à ce que l'heure de mise en marche soit affichée sur l'écran. La première heure de mise en marche souhaitée est maintenant programmée.
4. Pour programmer l'heure d'arrêt souhaitée, appuyez de nouveau sur la touche «TIMER». L'heure de mise en marche mémorisée s'efface et le chiffre «1» ainsi que le mot «OFF» prévus pour l'heure d'arrêt sont affichés sur l'écran.
5. Pour programmer l'heure d'arrêt, veuillez utiliser la même procédure que celle qui est décrite plus haut aux points 2 et 3.
6. En appuyant encore sur la touche «TIMER» il vous est possible, si c'est nécessaire, d'enregistrer jusqu'à 10 programmes de commutation.
7. Lorsque la programmation est achevée, appuyez sur la touche «CLOCK». L'écran affiche l'heure actuelle.
8. Mettez maintenant l'interrupteur programmable sur le mode de fonctionnement automatique. Pour cela appuyez sur la touche du sélecteur de mode de fonctionnement «ON/AUTO/OFF» jusqu'à ce que le mot «AUTO» soit affiché sur l'écran.

Tenez compte du fait suivant: le mode de programmation est arrêté automatiquement et l'interrupteur programmable est

remis sur le mode indication de l'heure si aucune donnée n'est entrée dans un laps de temps de 25 secondes.

Désactivation d'une programmation

Pour désactiver une fonction de commutation, affichez tout d'abord l'heure de commutation programmée concernée à partir de la touche «TIMER» et appuyez alors sur la touche «RST/RCL». Au lieu de l'heure de commutation des traits d'union apparaissent sur l'écran. Appuyez alors une fois sur la touche «CLOCK» pour revenir à l'affichage de l'heure actuelle. La commande électronique ignore maintenant la fonction de commutation concernée et donc ne l'exécute plus. Si vous désirez réactiver la fonction de commutation en question, appuyez de nouveau sur la touche «TIMER» et, ensuite, sur la touche «RST/RCL». Les données que vous avez programmées au paravant apparaissent de nouveau et sont réactivées. Appuyez alors une fois sur la touche «CLOCK» pour revenir à l'affichage de l'heure actuelle.

Modification d'une programmation

Il est possible, en tout temps, de modifier après coup les données de commutation en registrées en appelant et en affichant le réglage concerné à partir de la touche «TIMER». Reprogrammez alors les données de commutation (écrasez-les) conformément à la rubrique «Réglage des programmes». Chaque nouveau réglage efface automatiquement de la mémoire les données du réglage précédent.

Mise en marche et arrêt sur le mode manuel

En plus du mode fonctionnement automatique, il est aussi possible de mettre en marche et d'arrêter le bloc de prises manuellement. Les consommateurs raccordés peuvent être mis en marche ou arrêtés à partir de l'interrupteur programmable

indépendamment de la programmation automatique. On sélectionne le mode de programmation souhaité en appuyant brièvement sur la touche du sélecteur du mode de fonctionnement «ON/AUTO/OFF».

ON = Mise en marche sur le mode manuel

AUTO = Mise en marche et arrêt automatique d'après le programme

OFF = Arrêt sur le mode manuel

Le mode de commutation que vous venez de sélectionner «ON/ AUTO/OFF» est alors affiché sur l'écran.

Commutation du mode de fonctionnement manuel au mode de fonctionnement automatique

Pour remettre l'interrupteur programmable en mode de fonctionnement automatique, vous devez toujours procéder comme suit : placez tout d'abord la touche du sélecteur «ON/AUTO /OFF» en mode manuel sur la position «OFF» et placez-la ensuite sur la position «AUTO» pour que le mode de fonctionnement automatique soit de nouveau activé.

Le voyant LED de l'interrupteur programmable s'allume en rouge lorsqu'une heure de commutation préprogrammée met en marche l'appareil raccordé ou lorsque le bloc de prises a été mis en circuit manuellement.

Simulateur de présence

L'interrupteur programmable est équipé d'un générateur de nombres aléatoires qui met en marche et arrête les consommateurs de courant raccordés (tels que, par ex., les lampes) à des intervalles irréguliers. Cette fonction permet de

simuler une présence dans la maison qui paraît alors habitée et constitue, par là, une protection contre le vol. En règle générale la période idéale de surveillance se situe entre 6 heures du soir et 6.00 heures du matin.

La fonction de simulation de présence est seulement activée lorsque le mode de fonctionnement automatique a été sélectionné. On active le simulateur de présence en appuyant sur la touche «RANDOM». Cette fonction est indiquée sur l'écran par un «R».

Lorsque ce mode de fonctionnement est sélectionné les heures de marche/arrêt que vous avez programmées sont retardées de 2 à 32 minutes au maximum. Le simulateur de présence peut être désactivé en tout temps en appuyant de nouveau sur la touche «RANDOM».

Effaçage de la programmation

La touche «MASTER CLEAR» est placée au-dessus de la touche «RANDOM». Cette touche permet d'effacer la totalité des entrées enregistrées. Avant la remise à zéro, retirez tous les consommateurs de courant du bloc de prises et retirez la fiche du bloc de la prise d'alimentation secteur. Vous pouvez alors appuyer prudemment sur la touche «MASTER CLEAR» à l'aide d'un objet pointu (par ex. un crayon ou un stylo).

Une fois que la remise à zéro a été effectuée, il est nécessaire de refaire toutes les programmations.

Consignes de sécurité

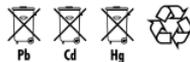
- **N'utiliser le TSF 630 que dans des pièces sèches et fermées.**
- **Ne brancher que des appareils ne dépassant pas une puissance absorbée de 3500W/16A.**

- **N'utiliser le TSF 630 que dans la plage de températures admise de 0°C à +55°C.**
- **Si le TSF 630 ne fonctionne pas en bonne et due forme, vérifier une nouvelle fois tous les raccordements et les réglages. En cas d'affichage inhabituel à l'écran, contrôler les piles.**

A cet effet, enlever le programmeur de la prise de courant et contrôler si l'affichage disparaît de l'écran après quelques minutes. Dans ce cas, s'adresser directement au revendeur ou à nous.

Protégeons notre environnement!

Vous ne devez pas jeter les piles et accumulateurs qui portent les symboles avec les déchets ménagers.



Veillez les déposer dans un lieu destiné à recueillir les piles usagées ou autres déchets de type spécial (renseignez-vous auprès des autorités locales), ou les retourner à votre fournisseur qui s'assurera qu'elles seront éliminées sans danger.

Entretien et garantie

Avant le nettoyage, coupez si nécessaire l'appareil d'autres composants et n'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs.

L'appareil a été soumis à un contrôle final minutieux. Si vous deviez toutefois avoir une réclamation, envoyez-nous l'appareil avec le bon d'achat. Nous proposons une garantie de 3 ans à compter de la date d'achat.

Nous ne nous portons pas garants pour les dommages occasionnés par une manipulation incorrecte, une utilisation non conforme ou l'usure. Sous toutes réserves de modifications techniques.

Caractéristiques techniques

Tension nominale: 250V/AC au maximum.

Charge maximum: 3500W/16A

Intervalle minimum entre deux opérations : 1 minute

Notre site Internet <http://www.hartig-helling.de> vous informe sur les produits actuels.

Avvertimento importante

Prima di eseguire la programmazione, lasciate caricare l'accumulatore nel timer, in modo che la memoria dati non venga cancellata in seguito ad una caduta della corrente. A tal fine è sufficiente che il timer venga collegato per alcune ore ad una presa.

Impostazione dell'ora

1. Tenere premuto il tasto «CLOCK» e impostare il giorno della settimana agendo sul tasto «WEEK».
2. L'ora esatta si imposta ugualmente tenendo premuto il tasto «CLOCK» e agendo sul tasto «HOUR» e sul tasto «MIN».

Impostazione dei programmi

È possibile memorizzare fino a dieci programmi diversi. Per semplificare la programmazione, potete scegliere tra le 16 combinazioni preimpostate.

MO = lunedì **TU** = martedì
WE = mercoledì **TH** = giovedì
FR = venerdì **SA** = sabato **SU** = domenica

MO WE FR = lunedì, mercoledì, venerdì

TU TH SA = martedì, giovedì, sabato

SA SU = sabato, domenica

MO TU WE = lunedì, martedì, mercoledì

TH FR SA = giovedì, venerdì, sabato

MO WE FR = lunedì, mercoledì, venerdì

MO TU WE TH FR = da lunedì a venerdì

MO TU WE TH FR SA = da lunedì a sabato

MO TU WE TH FR SA SU = da lunedì a domenica

1. Premere il tasto «TIMER»: l'indicazione dell'ora si spegne e sul display appare il numero «1» e la parola «ON».
2. Quindi, premendo più volte il tasto «WEEK», si può programmare una delle 16 combinazioni preimpostate di giorni.
3. Per poi programmare l'intervallo di attivazione desiderato, premere prima il tasto «HOUR», per l'ora, e poi il tasto «MIN», per i minuti, fino a che sul display appaia l'intervallo di attivazione desiderato. In tal modo si è programmato il primo intervallo di attivazione.
4. Per programmare l'intervallo di disattivazione desiderato, premere il tasto «TIMER». L'intervallo di attivazione memorizzato si spegne e sul display appare il numero «1» e la dicitura «OFF» per l'intervallo di disattivazione.
5. Per programmare l'intervallo di disattivazione, procedere nel modo indicato ai punti 2 e 3.
6. Azionando ulteriormente il tasto «TIMER» si possono impostare, secondo le esigenze, fino a 10 programmi di commutazione.
7. Una volta terminata la programmazione, premere il tasto «CLOCK». Così facendo, sul display appare nuovamente l'ora corrente.
8. Posizionare ora il timer nella modalità di funzionamento automatico. A tale fine si deve premere il tasto delle modalità di funzionamento «ON/AUTO/OFF», fino a che nel lato inferiore del display venga visualizzata la dicitura «AUTO».

Si tenga presente che la modalità di programmazione si chiude automaticamente e che il timer torna nella modalità dell'ora se non si effettua nessuna immissione ulteriore per circa 25 secondi.

Annullamento di una programmazione

Per annullare una funzione di commutazione, richiamare prima nel display il relativo intervallo di commutazione programmato agendo sul tasto «TIMER» e premere quindi il tasto «RST/RCL». Così facendo, in luogo dell'intervallo di commutazione sul display appaiono delle linee. Premere quindi una sola volta il tasto «CLOCK» per accedere all'indicazione dell'ora corrente. La relativa funzione di commutazione viene ora ignorata dal sistema elettronico di controllo e non viene attivata. Se si desidera riattivare la relativa funzione di commutazione, premere di nuovo il tasto «TIMER» e poi, una sola volta, il tasto «RST/RCL». In tal modo sul display vengono nuovamente visualizzati e attivati i dati di commutazione programmati in precedenza. Per accedere all'indicazione dell'ora corrente, premere una sola volta il tasto «CLOCK».

Modifica di una programmazione

I dati di commutazione memorizzati possono essere modificati posteriormente e in qualsiasi momento, richiamando sul display la relativa impostazione agendo sul tasto «TIMER», per poi programmare nuovamente (sovrascrivere) i dati di commutazione nel modo descritto in «Impostazione dei programmi». In tal modo, ogni nuova impostazione cancella automaticamente dalla memoria le impostazioni precedenti.

Attivazione e disattivazione manuali

Oltre al funzionamento automatico, è anche possibile effettuare l'attivazione e la disattivazione manualmente. In questo modo, tutte le volte che sia necessario, l'apparecchio utilizzatore collegato può essere attivato e disattivato manualmente mediante il timer, indipendentemente dalla programmazione automatica.

La modalità di commutazione desiderata viene impostata premendo brevemente il tasto delle modalità di funzionamento «ON/AUTO/OFF».

ON = attivazione manuale

AUTO = attivazione e disattivazione automatiche secondo il programma

OFF = disattivazione manuale

La modalità di commutazione appena impostata, «ON/AUTO/OFF», viene visualizzata nel display.

Passaggio dalla modalità di funzionamento manuale a quella di funzionamento automatico

Generalmente, per rimettere il timer in modalità di funzionamento automatico, il tasto delle modalità di funzionamento «ON/AUTO/OFF» deve prima essere posizionato su «OFF» e poi su «Auto», in modo che venga riattivata la modalità di funzionamento automatico.

La spia luminosa del timer si illumina in rosso quando un intervallo di commutazione preimpostato attiva l'apparecchio collegato oppure quando la presa multipla viene attivata manualmente.

Funzione di attivazione casuale

Il timer è dotato di un generatore di attivazione casuale che serve a inserire e disinserire a intervalli irregolari gli apparecchi collegati (per esempio, le lampade). Tale funzione serve a simulare che la casa è abitata e, quindi, funge da dispositivo antifurto. Generalmente, una sorveglianza ottimale si ottiene nelle ore di oscurità, tra le 18:00 di sera e le 6:00 del mattino.

La funzione di attivazione casuale è attiva solamente nella modalità di funzionamento automatico. Il generatore di attivazione casuale si attiva premendo il tasto "RANDOM". Nel display, tale funzione è indicata con una "R".

In questa modalità, gli intervalli di attivazione e disattivazione programmati in precedenza vengono ritardati, per mezzo del generatore di attivazione casuale, da 2 a 32 minuti al massimo. Il generatore di attivazione casuale può essere di nuovo disattivato in qualsiasi momento premendo di nuovo il tasto "RANDOM".

Cancellazione della programmazione

Al di sopra del tasto "RANDOM" è situato il tasto "MASTER CLEAR". Agendo su tale tasto si possono cancellare tutte le impostazioni. Prima di eseguire il ripristino si devono scollegare tutti gli apparecchi utilizzatori collegati staccandone le spine dalla presa di corrente. Quindi, facendo uso di un oggetto appuntito (per esempio, una matita o una penna e sfera), agire con cautela sul tasto "MASTER CLEAR".

Dopo che si è effettuata l'operazione di ripristino, si dovranno di nuovo eseguire tutte le programmazioni.

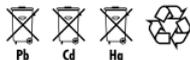
Avvertimenti di sicurezza

- **L'TSF 630 si adatta soltanto all'utilizzo all'interno di locali chiusi e asciutti.**
- **Si possono collegare solamente degli apparecchi la cui potenza assorbita massima sia di 3500W/16A.**
- **L'TSF 630 va messo in funzione solamente in un ambito di temperatura ambiente compresa tra 0°C e +55°C.**

- **Qualora l'TSF 630 non dovesse funzionare correttamente, controllare di nuovo tutti i collegamenti e le impostazioni. In caso di visualizzazione insolita nel display, controllare il livello di carica dell'accumulatore.**
- **A tal fine il timer va staccato dalla presa di corrente per verificare se dopo alcuni minuti la visualizzazione scompare dal display. In tal caso, rivolgersi al proprio rivenditore o direttamente alla nostra azienda.**

Contribuite alla tutela dell'ambiente!

Non si devono smaltire insieme con i rifiuti domestici le batterie e gli accumulatori consumati, che sono contrassegnati con i simboli indicati di seguito.



Tali prodotti devono essere consegnati in un centro di raccolta per batterie consumate o per rifiuti industriali (pregasi informarsi presso l'ufficio comunale), oppure al rivenditore presso il quale si è acquistato l'apparecchio. Il centro di raccolta e il rivenditore provvederanno poi ad uno smaltimento ecocompatibile.

Manutenzione e garanzia

Prima di procedere alla pulizia dell'apparecchio lo si deve eventualmente scollegare dagli altri componenti e non si deve fare uso di detersivi corrosivi.

L'apparecchio è stato sottoposto ad un accurato controllo finale. Se ciononostante avete motivi di reclamo, spediteci l'apparecchio unitamente alla ricevuta d'acquisto. La nostra azienda offre una garanzia di 3 anni a partire dalla data di acquisto.

Si declina ogni responsabilità per danni dovuti a manipolazione errata, uso inappropriato o usura. Con riserva di modifiche tecniche.

Dati tecnici

Tensione di rete: 250V c.a. max.

Carico massimo: 3500W/16 A

Intervallo di attivazione più breve: 1 minuto

Per informazioni aggiornate sui nostri prodotti consultate il nostro sito Internet: <http://www.hartig-helling.de>.